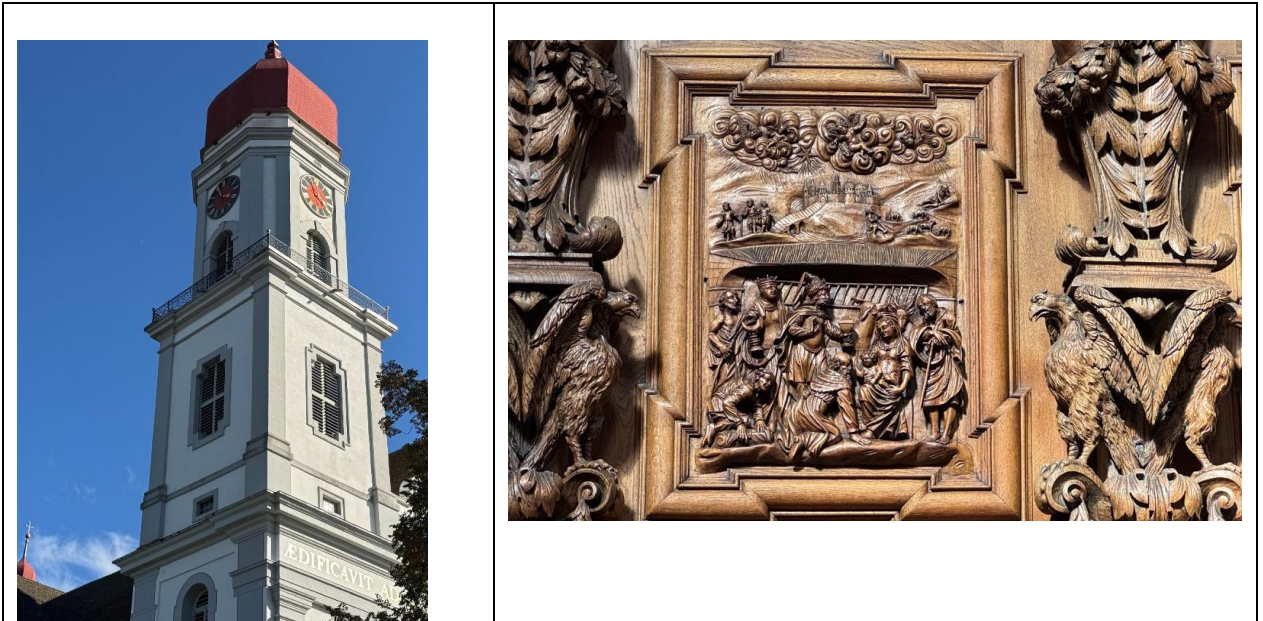




Zweite OCW Zielfahrt vom 6.10.2026

Das Ziel war das nahegelegene ehemalige Kloster St. Urban; mit schöner kurzer Fahrt von Rothrist durch den Boowald. Nur mit mündlichem Roadbook – je 1 x links, geradeaus, rechts und links – gelangten wir bei schönstem Herbstwetter nach St. Urban.

Ob das Konzept eines kleinen kurzfristig angekündigten Anlasses aufgehen würde, Monika und ich waren gespannt. Und umso mehr über die gute Beteiligung mit diesmal 8 Fahrzeugen sehr erfreut.

Autos auf die Strasse bringen, die man nicht oft sieht, war eines unserer Ziele. Ein schöner Sunbeam Alpine in rassigen rot war zu bewundern. Aus Anlass meines eigenen 30 jährigen Jubiläums (Kauf 1996) mit dem Fahrzeug haben wir den Bentley (vgl. Details dazu unten) aus der Garage geholt.



Eine schöne Gruppe. Volvos wurden bussensicher auf dem Parkplatz nebenan abgestellt.

Die versprochene Portion Kultur bestand in der Kurzbesichtigung des ehemaligen Klosters St. Urban, das man ja an sich kennt. Einige interessante Fakten kamen zum Vorschein, Besuche vor Ort oder Lektüre im Internet kann nur empfohlen werden. Speziell hingewiesen wurde auf das als Bilderbibel ausgestaltete Chorgestühl (vgl dazu Bild oben), welches in den Religionswirren verkauft worden war und später zurückgekauft werden konnte. Das imposante Chorgestühl war 1706 von solothurnischen Bilderhauern in Hartholz hergestellt worden.



Geistliche und weltliche Inhalte des Gesamtkunstwerks St. Urban führen zu eifrigen Diskussionen. - Nach dem Programm konnten wir im schönen Garten des Restaurants Löwen Kaffee und Desserts genießen.

Monika & Alex

Angaben zur Geschichte des Fahrzeugs Bentley:

Typ: 4 ¼ Litre Saloon Body by Park Ward

Baujahr: Fertigstellung Chassis Dezember 1937 / Aufbau Januar 1938

Import in die Schweiz: 1972

Aktueller KM-Stand: ca. 121'000 km (original und dokumentiert)

Laufleistung seit Erwerb: ca. 4'800 km

Motor: 4,25 Liter Hubraum, Kurbelwelle 7-fach gelagert, Block & Kopf in Stahlguss, SU-Doppelvergaser
Leistung: 120 PS

Bremsen: mechanisch mit Seilzügen, Bremsservo nach Hispano Suiza-System

Leergewicht: ca. 1'700 kg

Unterhalt: Restaurierung 1977, seither nur Kupplung, Benzinpumpe und Zündverteilerdeckel ersetzt

